

NEWSLETTER

Ausgabe 5/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie den fünften Newsletter des Jahres 2017 des BIH. Er enthält wieder aktuelle Meldungen, Ausschreibungen von Fördermittelprogrammen und Veranstaltungshinweise.

Erfolgsmeldungen



BIH kooperiert mit Startupbootcamp

Seit September kooperiert BIH mit Startupbootcamp im Rahmen des Digital Health Start-up-Accelerator-Programms. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)



Digital Health Accelerator bei Berlin Health Innovations

Am 4. Oktober 2017 startete der erste Digital Health Accelerator von Berlin Health Innovations, der gemeinsamen Technologietransfer-Einheit des BIH und der Charité, mit drei Teams und rund 25 Personen offiziell in die erste Runde seines Programms. Die Teams arbeiten in einem Co-working Space in den Räumlichkeiten des BIH in der Anna-Louisa-Karsch-Straße und entwickeln Digital-Health-Lösungen in den Bereichen Bild- und Big Data-Analysen für personalisierte Medizin (Prof. Marc Dewey), Schlaganfallvorhersage (Dr. Dietmar Frey) und Früherkennung von Vorfällen in der Intensivstation (Dr. Alexander Meyer). Ein weiteres Team mit Fokus auf 3D-Bewegungsanalyse für prä- und postoperative biomechanische Analysen (Prof. Georg Duda) wird ebenfalls unterstützt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)



BIH, Charité und MDC unterzeichnen Kooperationsvertrag mit Sanofi Deutschland

Ein gemeinsamer Forschungsrahmenvertrag, ausgerichtet auf drei Jahren zwischen BIH, Charité, MDC und der Sanofi GmbH Deutschland wurde unterzeichnet. Die Partner werden damit in Zukunft gemeinsam an der Entwicklung neuartiger Ansatzpunkte für Therapien unterschiedlicher Erkrankungen arbeiten. Zudem werden die Partner junge Nachwuchstalente sowie Projekte mit wirtschaftlichem und medizinischem Potenzial fördern. Die erste Auswahlrunde an Projekten mit Fokus auf Immunologie fand am 4. Sept am Campus Charité Mitte statt. Die Entscheidung über die ausgewählte Projekte, die von Sanofi gefördert werden, soll im Oktober ausfallen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)



Erfolgsmeldungen

Mundipharma übernimmt Lizenznehmer-Rechte von CellAct für die weltweite Entwicklung und Kommerzialisierung des von der Charité patentierten Chemotherapeutikums CAP7.1

CAP7.1, das als neues Pro-Drug des Anti-Krebs-Wirkstoffes Etoposid an der Charité (durch Prof. Dr. G. Gaedicke, H. Lode, W. Wrasidlo, Abt. Onkologische Kinderklinik) erfunden und patentiert wurde, wird - nach präklinischen und klinischen Entwicklungsarbeiten des ersten Lizenznehmers CellAct Pharma GmbH, Dortmund, (bis Phase II, in der Indikation kleinzellige und nicht- kleinzellige Lungen - und Gallengangskarzinome) unter der Leitung von PD Dr. N. Utku (CEO der CellAct und Institut für medizinische Immunologie der Charité) - nun vom neuen Lizenznehmer Mundipharma International bis zur Marktreife weiterentwickelt. Im Rahmen der Übertragung der Lizenznehmerrechte hat der Technologietransfer der Charité den Lizenzvertrag sowie weitere Verträge mit CellAct und Mundipharma neu verhandelt. Die Charité erhält eine Einmalzahlung, sowie Meilensteinzahlungen und Umsatzbeteiligungen. Lesen Sie mehr in der Pressemitteilung von Mundipharma vom 14. August 2017

Link: <http://www.mundipharma.com/docs/default-source/press-releases-library/cellact-release-100817.pdf?sfvrsn=0>

Kontakt: Dr. Bettina Büttner, bettina.buettner@charite.de

Erster CanvasWorkshop von BHI an der Charité hat stattgefunden. "Von der Idee zur Umsetzung-Wie entwickelt man neue Medizinprodukte?"

Im Rahmen einer Kooperation des Zentrums für Muskuloskeletale Chirurgie und dem Berlin Institute of Health kamen am Nachmittag des 04.09.2017 40 interessierte Ärzte und Forscher zu einem Workshop zum Thema Medizinprodukte-Entwicklung zusammen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#):

Förderprogramme und Ausschreibungen

BMBF „Richtlinie zur Förderung von Vorhaben der strategischen Projektförderung mit Japan unter der Beteiligung von Wirtschaft und Wissenschaft in den Bereichen Optik und Photonik,,

Es werden FuE-Projekte aus den Bereichen Optik und Photonik gefördert, die entsprechend dem oben beschriebenen Anwendungszweck in internationaler Zusammenarbeit mit Partnern aus Japan einen oder mehrere der nachfolgenden Schwerpunktthemen bearbeiten:

- Optische Metrologie und Sensortechnik (Optical metrology and sensing);
- Organische Elektronik (Organic electronics);
- Photonik in der Produktion (Photonics in manufacturing);
- Optische Komponenten und Systeme (Optical components and systems);
- Beleuchtung (Lighting).

Einreichungs-/Vorlagefrist für Projektskizzen: **30. Nov. 2017**

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier ([Link](#)).

Förderprogramme und Ausschreibungen



QUEST- Quality | Ethics | Open Science | Translation

Drei offene Ausschreibungen zur Verbesserung der Forschungsqualität

Der 1.000 € QUEST-Preis für Präregistrierungen

QUEST verleiht **15 Preise im Wert von je 1.000 €** an Erst-/Letzt-/Korrespondenzautoren mit BIH-, MDC- oder Charité-Affiliation von Veröffentlichungen zu präregistrierten Studien (Grundlagen- oder translationale, nicht klinische Forschung).

Weitere Informationen finden Sie hier ([Link](#))

Der 1.000 € QUEST-Preis für NULL-Ergebnisse und Replikationsstudien

QUEST verleiht **15 Preise im Wert von je 1.000 €** an Erst-/Letzt-/Korrespondenzautoren mit einer BIH-, MDC- oder Charité-Affiliation von Veröffentlichungen, in denen das Hauptergebnis ein NULL- oder „negatives“ Ergebnis ist oder in denen es um die Replikation der eigenen Ergebnisse oder der Ergebnisse anderer Forscherinnen und Forscher geht. Es sind Veröffentlichungen aus der präklinischen, translationalen und klinischen Forschung zur Teilnahme berechtigt.

Weitere Informationen finden Sie hier ([Link](#))

Der 1.000 € QUEST-Preis für Open Data

QUEST bietet **15 Preise im Wert von je 1.000 €** an Erst-/Letzt-/Korrespondenzautoren mit einer BIH-, MDC- oder Charité-Affiliation von Forschungsarbeiten, die ihre Originaldaten in Form von Zitaten in den Referenzen der Veröffentlichung über persistente Identifier eines Open Repository (offenes Archiv), in dem die aufbereiteten Daten hinterlegt sind, zur Verfügung stellen. Es sind Veröffentlichungen aus der präklinischen, translationalen sowie klinischen Forschung zur Teilnahme berechtigt. Weitere Informationen finden Sie hier ([Link](#))



60.000 Euro Preisgeld für Berliner Unternehmen und ihre innovativen Lösungen und Produkte in Hardware und systemnaher Software,,

Bis zum 5. November 2017 können sich Unternehmen mit anwendungsorientierten und erprobten Lösungen und Produkten auf Soft- und/oder Hardwarebasis im Bereich „Internet of Things“ (IoT) um den Preis bewerben. Die Bewerbungen sollen sich durch einen hohen Innovationsgrad und großes Zukunftspotenzial auszeichnen. Der Wettbewerb richtet sich besonders an kleine und mittlere Unternehmen in Berlin.

Einreichungs-/Vorlagefrist für Projektskizzen: **5. Nov. 2017**

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier ([Link](#)).

Förderprogramme und Ausschreibungen

BMBF „Richtlinie zur Förderung von Forschungsvorhaben im Rahmen der Innovations- und Technikanalyse,,

Das BMBF fördert auf Grundlage der vorliegenden Bekanntmachung Forschungsvorhaben zu innovationspolitischen Handlungsfeldern in den unten aufgeführten Themenfeldern. Gefördert werden Einzel- und Verbundprojekte, die neuartige wissenschaftliche Erkenntnisse und politikrelevante Ergebnisse generieren.

Themenfeld 1: Künstliche Intelligenz und virtuelle Realitäten

Themenfeld 2: Digitale Plattformsysteme

Themenfeld 6: Themenoffen

Einreichungs-/Vorlagefrist für Projektskizzen: **17. Nov. 2017**

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier ([Link](#)).

BMBF Richtlinie zur Durchführung des Wettbewerbs "Digitale Plattformen: Interaktive Assistenzsysteme für den Menschen"

Gefördert werden neuartige und kreative Lösungen zur Erforschung, Entwicklung und Umsetzung von digitalen Plattformen für "Interaktive Assistenzsysteme für den Menschen". Diese müssen sich am Themenfeld "Gesundes Leben" des MTI-Forschungsprogramms orientieren oder sich dem häuslichen Alltag und Umfeld zuordnen lassen.

Im Themenfeld "Gesundes Leben" werden medizintechnische Geräte und Systeme erforscht und entwickelt, die interaktiver, leichter bedienbar und effizienter sind. Schwerpunkte sind insbesondere Mikroimplantate, Prothesen/Orthesen, körpernahe Medizintechniksysteme, Gesundheitstechnologien zur Prävention und bedarfsgerechte Pflegeinnovationen.

Phase 1: Ideenwettbewerb: 20.Nov.2017

Phase 2: Konzeptentwicklung

Phase 3: Förderung der Umsetzung

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier ([Link](#)).

Veranstaltungshinweise



Die nächste **Erfindersprechstunde** der Technologietransferstelle findet am Dienstag, den **16.11.2017** ab 13:00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich vorher bei Frau Dr. [Bettina Büttner](#) an.

Die nächste **Gründersprechstunde** der Technologietransferstelle ist für Dienstag, den **15.11.2017** ab 14:30 Uhr geplant.

Bitte melden Sie sich vorab bei Herrn [Marcus Luther](#) an.



<+> HACKING HEALTH

Hacking Health powered by BHI from 1.Dec-3. Dec. 2017

Healthcare professionals, scientists, patients, entrepreneurs, engineers, designers, developers, and others interested to team up for a weekend and propel innovation in healthcare are invited to sing in for the Hacking Health Even that will take place in Berlin, on Dec 1st to 3rd 2017.

More Information on the [Website](#)

Veranstaltungshinweise



4. BIH Charité Digital Health Roundtable findet am 20.Okt.2017 in Kaiserin-Friedrich-Stiftung statt

Mehr Informationen und Link zur Anmeldung finden Sie [hier](#)

Future Medicine 2017

Der Tagesspiegel und das Berlin Institute of Health (BIH), gemeinsam mit der Charité – Universitätsmedizin Berlin und dem Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin, veranstalten zum zweiten Mal Future Medicine.

Mehr Informationen und Link zur Anmeldung finden Sie [hier](#)



SPARK Entrepreneurial Forum on "Funding Options", October 17th, 2017

Dr. Frank Stief, Charité Technology Transfer
Prof. Richard Kroczek, Comprehensive Cancer Center Charite;
Prof. Roland Lauster, Institute of Technology TU.

More Information on the [Website](#)

Upcoming SPARK lectures are listed [here](#)



Berlin Health Innovations auf der BIO Europe 2017

Mehr Informationen zur BIO Europe 2017 finden Sie [hier](#).

Entrepreneure können sich am Startup Slam beteiligen.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).



SPARK-Berlin/BHI pitch session in the academic track: November 7th, 9:00 - 10:00.

SPARK will host a pitch session at Bio-Europe in Berlin on Nov 7th! BIO-Europe 2017 Berlin, November 6th - 8th, 2017 A Business Partnering Conference organized by EBD Group. "We offer powerful opportunities for you to network with the right partners and bring together hundreds of the world's most innovative leaders across biotech, finance and pharma for high-level networking, pre-scheduled partnering meetings, strategic panel discussions and more." For more info, please visit [here](#)

Newsletter Abonnement

Falls Sie den Technologietransfer Newsletter per E-Mail erhalten wollen, so können Sie sich [hier](#) an- bzw. wieder abmelden.

Impressum

Der gemeinsame Technologietransfer des Berlin Institute of Health (BIH) und der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Anna-Louisa-Karsch-Straße 2, 10178 Berlin

E-Mail: technologietransfer@charite.de

Webseite: www.berlinhealthinnovations.com

www.bihealth.org

<https://technologietransfer.charite.de/>